



Neubau 2 Mehrfamilienhäuser mit Autoeinstellhalle Waldeckweg 35

Standort: Waldeckweg 35, 4102 Binningen
Bauherrschaft: Ferrara+Streule Kollektivgesellschaft
Architekt: Ferrara Architekten AG, Basel

Fertigstellung: Sommer 2017
Mitarbeiter: Giovanni Ferrara
 Susanne Schnell-Gerner
 Mischa Wüthrich
 Manuel Herzog

Ebenso wie die beiden bereits fertiggestellten Schwesterbauten am Waldeckweg 29 und 31 entsteht der neue Baukörper, zusammengesetzt aus zwei aneinandergebauten Mehrfamilienhäusern (Waldeckweg 33: 3 Wohneinheiten, Waldeckweg 35: 5 Wohneinheiten), an einer Hanglage mit Westaussicht unterhalb eines zur jeweiligen Parzelle gehörenden Waldstückes. Der grosszügige, überhohe Eingangsbereich und das gemeinsame Treppenhaus sind ebenerdig vom Waldeckweg aus zugänglich. Sämtliche Erdgeschosswohnungen verfügen über gedeckte Sitzplätze, eine Terrasse und einen Privatgarten. Der allgemeine Zugang zu Wald- und Spielflächen erfolgt über eine Aussentreppe aus der Einstellhalle. Alle Wohnungen des Ober-, bzw. Attikageschosses erhalten je eine Loggia, die Attikawohnungen zusätzlich eine grosszügige (Ost-West-) Terrasse. Die gedeckten Sitzplätze und Loggien erhalten jeweils einen Aussenschrank.

Die Fassadengestaltung mit ihren Loggiaeinschnitten und der horizontalen Bänderung im Bereich der Geschossdecken bzw. Brüstung und Dachrand ist an die beiden Nachbargebäude angelehnt, bleibt aber durch die abweichende Material- und Farbwahl, sowie der schmaleren Fensterformate eigenständig. Die gesamte Fassade wird mit Klinkersteinen als Zweischalenkonstruktion gemauert. Die Horizontalen Bänder werden mittels einer vorspringenden Versatzung ummauert. Fenster und Metallkomponenten in der Fassade sind kupferfarben. Die Klinker selber wurden eigens für dieses Projekt mit dem Hersteller sortiert. Sämtliche rückspringende Flächen, wie das Innere der Loggien, die Fenster (Holz-Metall) und Fensterleibungen sind in bronzefarbenem Metall gehalten. Das gewählte Fassadenkonzept erlaubt in Verbindung mit den drei festgelegten Fenstertypen eine flexible Reaktion auf Nutzerwünsche (z.B. Umnutzung/ Änderung einzelner Räume, Wünsche bezüglich Stellflächen und Belichtung, etc.), ohne dass sich das äussere Erscheinungsbild merkbar verändert. Im Innern der Baukörper entstehen Wohnungen unterschiedlicher Grösse und Ausrichtung. Die Grundrisse der Eigentumswohnungen erhalten u.a. durch die optimierte Tragstruktur Offenheit und Flexibilität. Materialien und Farben des Innenausbaus werden zusammen mit den Eigentümern der Wohnungen festgelegt. Die Farbgebung von Wänden, Fenstern, Boden- und Möbelmaterialien sowie die Verlegemuster der Platten an Wand und Boden werden individuell pro Wohnung entwickelt und aufeinander abgestimmt. Sämtliche Eigentumswohnungen werden minergiezertifiziert, die Wohnungen in Erd- und Obergeschoss zudem behindertengerecht ausgeführt.

